

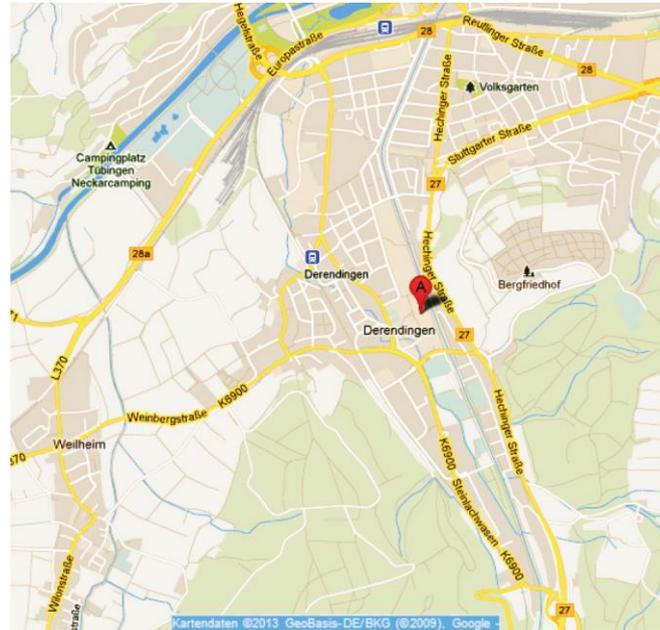
## UNSERE KFZ-WERKSTÄTTEN



## UNSER TEAM



(von links nach rechts) Marcel Hummel, Karl Strohmaier, Jürgen Lauhoff, Reinhard King, Phillipp Fischer, Nikolai Göhner, Sascha Koch, Björn Hornung



Gewerbliche Schule Tübingen  
Raichbergstr. 81-83  
72072 Tübingen



### Kontakt:

Sascha Koch  
(Abteilungsleiter Fahrzeugtechnik)  
Tel.: 07071-978-215  
E-Mail: [sascha.koch@gs-tuebingen.de](mailto:sascha.koch@gs-tuebingen.de)

Björn Hornung  
(Ansprechpartner praktische Ausbildung)  
Tel.: 07071-978-237  
E-Mail: [bjoern.hornung@gs-tuebingen.de](mailto:bjoern.hornung@gs-tuebingen.de)

Internet: [www.gs-tuebingen.de](http://www.gs-tuebingen.de)



## Kraftfahrzeug- mechatroniker

-Pkw-Technik  
-System- und Hochvolttechnik **NEU**



## Ausbildung Kfz-Mechatroniker

An unserer Schule bilden wir Kfz- Mechatroniker mit den beiden Schwerpunkten

- **Personenwagentechnik**
- **System- und Hochvolttechnik** 

aus.



### UNTERSCHIED PERSONENWAGENTECHNIK – SYSTEM UND HOCHVOLTTECHNIK

Der Schwerpunkt System und Hochvolttechnik unterscheidet sich insbesondere ab dem dritten Lehrjahr. Die Schüler mit dem **Schwerpunkt „System und Hochvolttechnik“** lernen Komponenten an Hybrid- und Elektrofahrzeugen zu prüfen und instand zu setzen. Dabei ist (im Gegensatz zur Schwerpunktausbildung Personenwagentechnik) auch das Messen und Arbeiten unter Spannung vorgesehen.

Konkrete Schulungsbeispiele:

- Antriebskonzepte in Hybridfahrzeugen unterscheiden
- Hochvoltbatterie prüfen , instand setzen oder ggf. ersetzen
- Antriebsmotor eines Elektrofahrzeugs instand setzen
- Hochvoltleitungen instand setzen
- Klimakompressor eines HV- Fahrzeuges austauschen

Diese Inhalte werden ausschließlich bei der Vertiefung „System- und Hochvolttechnik“ angeboten.

## AUSSTATTUNG FÜR DIE HOCHVOLTSCHULUNG

Unsere Schule verfügt über eine umfassende Ausstattung, die laufend ergänzt und aktualisiert wird:

- Schulungsfahrzeug Toyota Prius (Hybrid)
- Umfassende Schutz- und Sicherheitsausrüstung für Hochvoltfahrzeuge
- spezielles Hochvoltwerkzeug sowie Messgeräte
- wichtige Einzelbauteile: Hochvolt- Akku, Inverter, Hochvoltleitungen, Elektromotor, etc.
- Schulungsmodelle verschiedener Lehrmitelhersteller
- etc.



Auch im Bereich der Systemtechnik (Komfortsysteme, Sicherheitssysteme, vernetzte Systeme, Datenbusse, etc.) wird der Kfz- Mechatroniker mit dem Schwerpunkt System- und Hochvolttechnik verstärkt beschult.

Die Schüler mit dem **Schwerpunkt „Personenwagentechnik“** lernen (anstatt der Komponenten der Hybrid und Elektrofahrzeuge) Antriebskomponenten im Sinne von Schalt- und Automatikgetrieben, Achssysteme, versch. Differentiale sowie die Allradtechnik kennen bzw. zu reparieren. Diese Inhalte werden bei der Ausbildung mit dem Schwerpunkt „System- und Hochvolttechnik“ an unserer Schule in verkürzter Form mitbeschult.



### ANMELDUNG / UMMELDUNG DES SCHWERPUNKTES

Die Anmeldung an der Schule mit den Schwerpunkten

- Personenwagentechnik
- System- und Hochvolttechnik

erfolgt in der Regel nach Abschluss des Ausbildungsvertrages, sprich nach dem Abschluss der Einjährigen Berufsfachschule zum Start ins zweite Lehrjahr.

Zudem ist es möglich einen bestehenden Lehrvertrag z.B. mit dem Schwerpunkt Personenwagentechnik auf den Schwerpunkt System- und Hochvolttechnik abzuändern. Das sollte jedoch spätestens zu Beginn des dritten Lehrjahres erfolgen. Bitte nehmen Sie hierzu Kontakt mit der zuständigen Stelle auf.

